DIY / HEIMWERKER

Beton versiegeln mit Epoxidharz – Garagen Bodenbeschichtung

Eine 2K Bodenbeschichtung schützt vor Öl, Streusalz und Verschmutzungen.

10.05.2023

Betonböden in Garagen oder Kellern sind mit einer 2K-Bodenbeschichtung ideal vor Öl, Streusalz und anderen Verschmutzungen geschützt. Zudem lässt sich der Boden dadurch leichter reinigen, wird nicht fleckig und beginnt nicht zu sanden. Wie das Betonversiegeln einfach und professionell funktioniert, zeigt Ihnen ADLER bei der Renovierung einer Garage mit Epoxidharz.

Vorbereitung:
Bevor Sie mit der Bearbeitung der Bodenbeschichtung in der Garage beginnen, sollte Öl und Schmutz sorgfältig entfernt werden. Die Oberfläche muss vor der Verarbeitung trocken und staubfrei sein. Wichtig ist auch, dass sie eine Mindesttemperatur von 10°C aufweist.
Anschließend wird der Boden auf seine Festigkeit und Saugfähigkeit geprüft. Nehmen Sie einen Hammer und Klopfen Sie auf den Boden. Sollte die oberste Schicht (Sinterschicht) dadurch abblättern muss der Boden abgeschliffen werden. Die Saugfähigkeit prüfen Sie, indem Sie den Boden mit einer Spachtel einritzen und Wasser darauf schütten. Wird der Boden an dieser Stelle dunkler und saugt er das Wasser auf muss mit dem ADLER Aviva Tiefengrund grundiert werden.

Verwendete Produkte

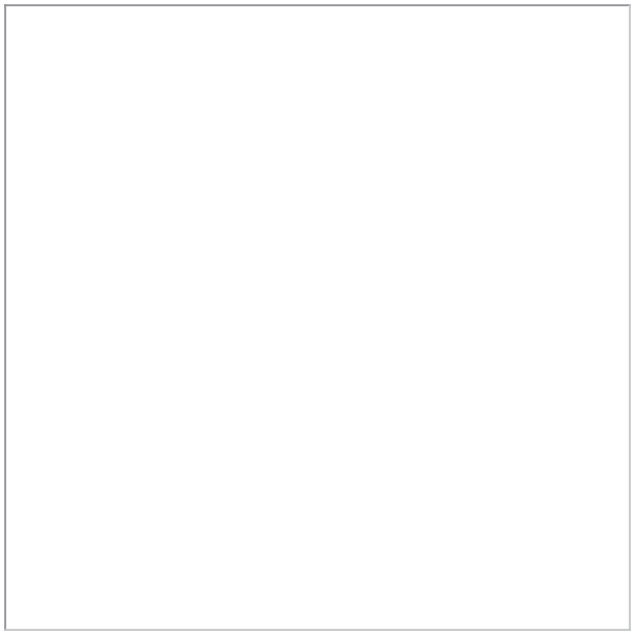
Aviva Tiefengrund WV

Kurzhaarroller

Pinsel Aquamaxx plus

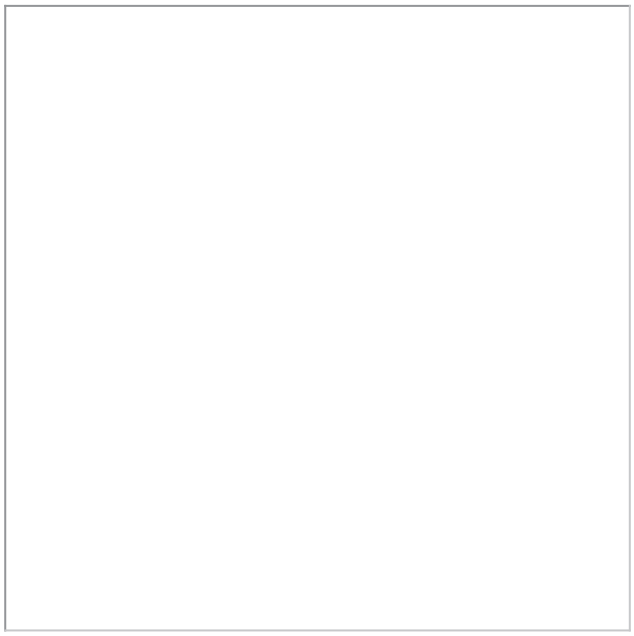
Bodenstreichbürste für Öle

Schritte



Schritt 1 bei Bedarf – Boden Abschleifen:

Schleifen Sie die oberste, lose Schicht des Bodens mit einer Schleifmaschine der Körnung 16 ab. Saugen Sie den Boden danach gründlich ab, um keinen Schmutz auf dem Untergrund zu haben.



Schritt 2 bei Bedarf – Tiefengrundieren mit AVIVA Tiefengrund:

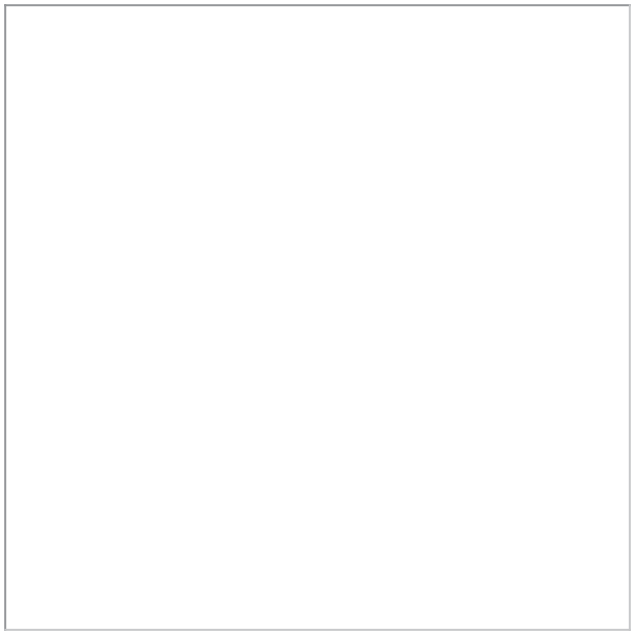
Um die Saugfähigkeit des Betonbodens zu verringern, mischen Sie den Aviva Tiefengrund mit Wasser im Verhältnis 1:1 und tragen ihn mit einer Bodenstreichbürste auf. Lassen Sie die Grundierung 5 Stunden trocknen, damit der Boden die Flüssigkeit gut aufsaugen kann und keine glänzende Schicht hinterlässt.

Schritt 3 – Epoxi-Härter mischen

Für eine ausreichende Beständigkeit der Epoxidharz Bodenbeschichtung in Ihrer Garage, dem Keller oder der Werkstatt ist es wichtig, die beiden Komponenten sorgfältig miteinander zu vermischen. Zuerst mischt man die 2K-Epoxi-Beschichtung mit dem Epoxi-Härter im Verhältnis 2:1 mit einem Rührstab gut durch.

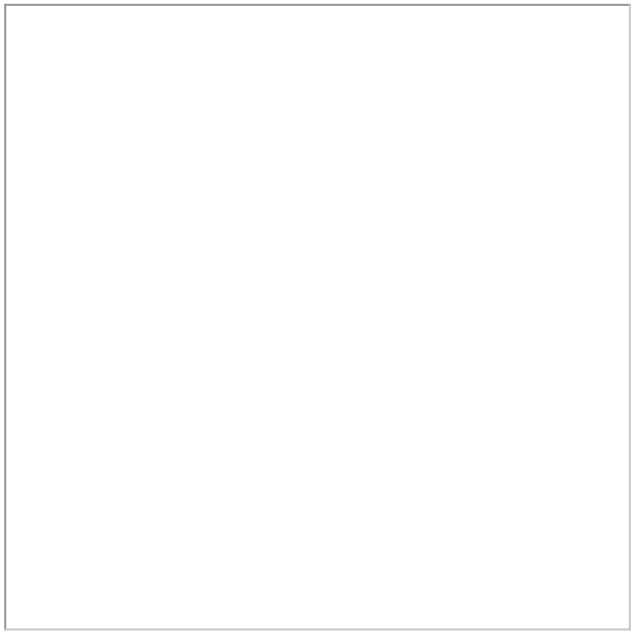
Schritt 4 - Gut umrühren

Anschließend füllen Sie das Material in einen größeren Eimer um und mischen es erneut 1-2 Minuten mit Hilfe einer Bohrmaschine. Nun ist die Masse gut durchgemischt. Lassen Sie sie noch 10 Minuten stehen, bis die gesamt Luft entwichen ist. So entstehen später keine Luftblasen in der beschichteten Fläche.



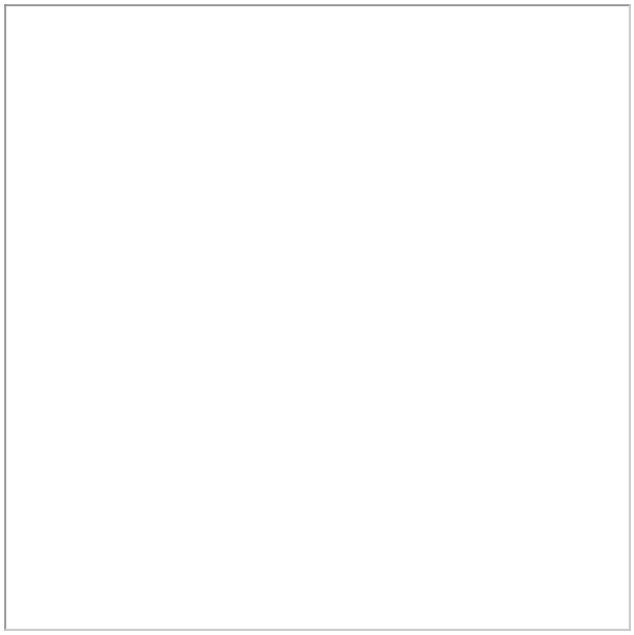
Schritt 5 - Topfzeit beachten

Die Topfzeit der 2K-Epoxi-Beschichtung beträgt 2 Stunden. Notieren Sie sich die Zeit oder stellen Sie sich eine Stoppuhr damit Sie die Zeit nicht übersehen und sie überschritten wird.



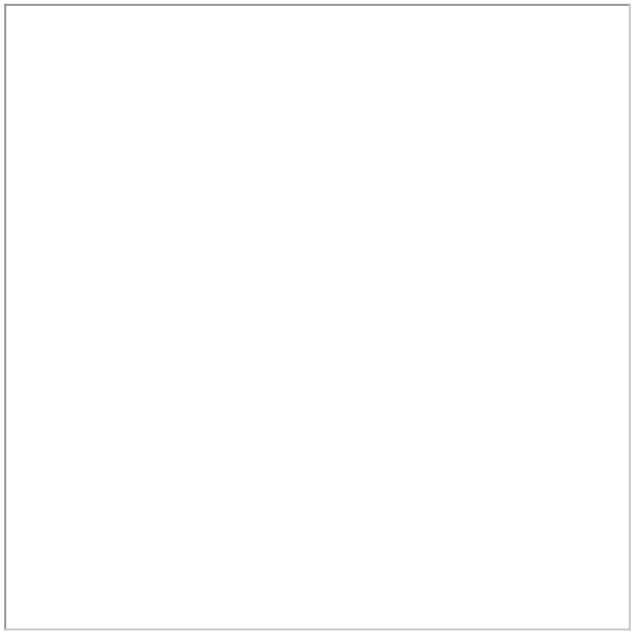
Schritt 6 – Epoxigrund auftragen

Mit einem Kurzhaar-Roller können Sie nun die großen Flächen des Betonbodens bearbeiten. Für Ecken eignet sich ein Pinsel. Arbeiten Sie immer in Bahnen und achten Sie auf eine gleichmäßige Überlappung der einzelnen Abschnitte, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erhalten.



Schritt 7 - 2. Auftrag

Nach einer 12-stündigen Trockenzeit wird die Bodenbeschichtung ein zweites Mal aufgetragen. Auch hier gilt eine Trockenzeit von etwa einem halben Tag.



Schritt 8 – Trocknung

Insgesamt dauert es 12 Tage bis die Beschichtung vollständig ausgehärtet ist. Warten Sie so lange bis z.B. ein Auto wieder in die Garage gestellt wird. So ist ein widerstandsfähiger Garagenboden für viele Jahre garantiert.

FAQ - Betonboden versiegeln mit Epoxidharz

Wie bereite ich den Untergrund richtig vor, bevor ich mit der Epoxidharz-Bodenbeschichtung beginne?
Bevor mit dem Versiegeln des Betonbodens begonnen wird, ist es wichtig, den Untergrund entsprechend zu reinigen. Achten Sie darauf, dass die Oberfläche frei von Schmutz und trocken ist.

Welche Materialien und Werkzeuge benötige ich, um eine Epoxidharz-Bodenbeschichtung selbst durchzuführen?
Zum Versiegeln von Betonböden ist die 2K-Epoxi-Beschichtung von ADLER das geeignete Produkt. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, tragen Sie die Epoxidharz-Bodenbeschichtung mit einem Kurzhaarroller auf. Zusätzlich empfehlen wir einen Pinsel wie den Aquamaxx plus für Ecken und Kanten.

Wie mische ich das Epoxidharz und den Härter richtig, und wie lange ist die Verarbeitungszeit?
Mischen Sie 2 Teile 2K-Epoxi-Beschichtung mit 1 einem Teil Epoxi-Härter (entspricht einem Verhältnis von 2:1). Achten Sie darauf,

dass der Härter unter Rühren sorgfältig eingearbeitet wird. Anschließend isst eine Wartezeit von ca. 5 Minuten empfehlenswert, um eine verbesserte Entgasung zu erzielen. Nach entsprechender Aufbereitung der Beschichtung beträgt die Verarbeitungszeit ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.

Wie trage ich die Epoxidharz-Beschichtung gleichmäßig auf dem Boden auf, und welche Techniken sind am besten dafür geeignet?
Für große Flächen tragen Sie die Epoxidharz Bodenbeschichtung mit einem Kurzhaar-Roller auf. Diesen können Sie auf ein Teleskopstiel setzen, um sich die Arbeit zu erleichtern. Für die Ecken greifen Sie am besten zu einem Pinsel.

Wie lange muss ich warten, bis die Epoxidharz-Bodenbeschichtung vollständig getrocknet und ausgehärtet ist, bevor ich den Boden wieder betreten oder belasten kann?
Der Betonboden ist nach der Versiegelung mit dem 2K-Epoxi-Beschichtung nach 6 Stunden überstreichbar und nach ca. 12 Stunden begehbar. Die Trocknung ist allerdings abhängig von Untergrund, Schichtdicke, Temperatur, Luftaustausch und relativer Luftfeuchte. Wir empfehlen Ihnen daher, für eine gute Belüftung zu sorgen.

Video ansehen:

Unser ADLER Anwendungsexperte zeigt Ihnen in dem Video Schritt-für-Schritt, wie Sie Böden mit Epoxidharz beschichten:
Garagen- und Kellerböden beschichten

Bildergalerie









